



# Rolle des Schweizerischen Bauernverbands im Agrotourismus

**Julia Zuberbühler**

# Der SBV engagiert sich

- **Uneinheitliche Angebote zusammenbringen**
- **Angebote im Agrotourismus für den Konsumenten durch gemeinsame Kommunikationsmittel sichtbar machen**
- **Koordination der Zusammenarbeit der verschiedenen Organisationen und Akteure im Bereich Agrotourismus**
- **Dienstleistungen für Agrotourismusanbieter anbieten**



# Der SBV und der Agrotourismus

- **Kompetenzstelle Agrotourismus schaffen**
- **Der Agrotourismus ist ein wichtiger Produktmarktbereich (PMB) der Schweizer Landwirtschaft**
- **Rechtsgrundlagen wie Raumplanung und Bauvorschriften anpassen**
- **Synergien zwischen Agrotourismus und der Basiskommunikation durch Zusammenarbeit nutzen**
- **Zusammenarbeit und Netzwerk mit relevanten Partnern im Tourismusbereich ausbauen**
- **Arbeit in der Plattform Agrotourismus koordinieren: Kommunikationsmassnahmen von Ferien auf dem Bauernhof, Schlaf im Stroh! und [laendlicher-tourismus.ch](http://laendlicher-tourismus.ch)**
- **Interessengemeinschaft Agrotourismus aufbauen**



# Warum eine Interessengemeinschaft?

Zur bisherigen Plattform mit einer unverbindlichen Zusammenarbeit hat die IG wesentliche Vorteile:

- **Keine Beschränkung auf Mitglieder**
- **Wer Mitglied werden will, muss den Grundsatzkatalog der IG unterschreiben**
- **Klare Struktur mit Mitgliederversammlung und Geschäftsstelle; Unterteilung in operativen und strategischen Arbeitsbereich**



# Laufende gemeinsame Massnahmen I

- **12 gemeinsame Auftritte an Tourismus- und landwirtschaftlichen Messen sowie an der Grüne Woche in Berlin**
- **Teilnahme am Swiss Travel Mart im Frühling in Luzern und Auftritt an der Sonderschau der OLMA „Landwirtschaft und Tourismus“**
- **An die Partnerorganisationen angepasstes Erscheinungsbild des Messestands**
- **Vermarktungsplattform im Internet mit internem Bereich für Anbieter. Start: Frühling 2010**
- **Aufbau einer Internetplattform für die Beratung**
- **Katalog: Vorbereitungsarbeiten ab Herbst 2009, Herausgabe Ende 2010**



# Laufende gemeinsame Massnahmen II

- **Gemeinsame Inserate in der Presse**
- **Zusammenarbeit mit Schweiz Tourismus und dem Schweizerischen Tourismusverband**
- **Neueinsteiger-Broschüre erarbeiten**
- **Gemeinsame Qualitäts- und Klassifikationsstrategie aufbauen**
- **Projektarbeiten und Diplomarbeiten im Bereich AT betreuen**



# Potential Agrotourismus

## Konsumenten

- verschiedene Gründe unter anderem: zurück zur Natur, Individualität, Authentizität, heile Welt
- Sichtbarmachen der Angebote auf dem Markt durch Strukturierung, Koordination und gezielte Marketingmassnahmen

## Landwirtschaft

- Möglichkeit zur Sicherung des Einkommens, auch in Randregionen
- Möglichkeit der von der Landwirtschaft geprägten Landschaft einen Wert zu geben

**Potential Agrotourismus ist sehr gross.**



**Vielen Dank für das Zuhören!**

**Kontakt:**

**Julia Zuberbühler**

**Kommunikation**

**Schweizerischer Bauernverband**

**Laurstrasse 10**

**5201 Brugg**

**[julia.zuberbuehler@sbv-usp.ch](mailto:julia.zuberbuehler@sbv-usp.ch)**

